



Netzwerk »Effizienzhaus Plus« Werkstatt-diskurs

Mittwoch, 21. Januar 2015

Internationales Congress Center München (ICM)
Saal 05

Hintergrund

BMUB Effizienzhaus Plus

Als Beitrag zum Klimaschutz und angesichts der zunehmenden Ressourcenverknappung bei fossilen Energieträgern werden in Deutschland und Europa neue Modelle für eine zukunftsfähige Energieversorgung unter verstärkter Einbeziehung regenerativer Energiequellen erprobt. Das ehemalige Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung (BMVBS), jetzt Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) hat ein Förderprogramm für Modellhäuser im Rahmen der Forschungsinitiative Zukunft Bau aufgelegt, die den sogenannten „Effizienzhaus Plus Standard“ erfüllen. Mit dem Programm werden Bauherrn unterstützt, die Gebäude errichten, die deutlich mehr Energie produzieren als für deren Betrieb notwendig ist. Diese Energie soll insbesondere für die Elektromobilität zur Verfügung stehen. Die Modellprojekte werden einzeln evaluiert und zusätzlich im Rahmen eines wissenschaftlichen Begleitprogramms durch das Fraunhofer IBP vergleichend ausgewertet.

Netzwerk »Effizienzhaus Plus«

Die Modellvorhaben des Förderprogramms der Forschungsinitiative Zukunft Bau sind dem Netzwerk „Effizienzhaus Plus“ angeschlossen. Zur Förderung des internen Informationsaustauschs und zum Networking finden regelmäßig Workshops statt. Damit wird der Programmgemeinde eine Plattform geboten, aktuelle Themen in Verbindung mit der Entwicklung und Marktdurchdringung von Effizienzhäusern Plus zu erörtern. Zur Information der Netzwerkpartner und der Öffentlichkeit über die Modellprojekte des Effizienzhauses Plus ist eigens eine Internetseite beim BMUB/BBSR eingerichtet.

Zur Veranstaltung

Die anstehende Veranstaltung wird als öffentlicher Werkstatt-diskurs durchgeführt werden. Hierbei sollen aktuelle Trends dargestellt und im Plenum diskutiert werden.

Programm Netzwerk »Effizienzhaus Plus« Werkstatt-diskurs

Check-In

9:00 Uhr Registrierung

Einführung

10:00 Uhr Grußworte

Staatssekretär Gunther Adler,
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

10:10 Uhr 3 Jahre Netzwerk „Effizienzhaus Plus“

Ministerialrat Hans-Dieter Hegner,
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

Exemplarische Projekte

10:25 Uhr Vorstellung von Einfamilienhaus-Neubau-
projekten

Werner Haase, Architekt, Karlstadt

10:45 Uhr Vorstellung von Mehrfamilienhaus-Neubau-
projekten

Prof. Manfred Hegger, TU Darmstadt,
Entwerfen und Energieeffizientes Bauen

11:05 Uhr Vorstellung von Sanierungsprojekten

Prof. Dr.-Ing. Karsten Ulrich Tichelmann,
TU Darmstadt, Tragwerksentwicklung und
Bauphysik

11:25 Uhr Kaffeepause, begleitend

Poster-Ausstellung der Häuser des Netzwerks

Begleitforschung Ergebnisse

12:10 Uhr Ergebnisse technisches Monitoring: Soll / Ist –
Vergleich (Kennwerte, Bilanzen, Kosten)

Antje Bergmann, Fraunhofer IBP, Stuttgart

12:30 Uhr Ergebnisse sozialwissenschaftliches
Monitoring: Wieviel Automation wünscht
der Nutzer

Dr. Eva Schulze, BIS, Berlin

Technologien im Fokus

12:45 Uhr Einleitung in die Session

Hans Erhorn, Fraunhofer IBP, Stuttgart

12:50 Uhr Effizienzhaus Plus: Passt das besser zum
Aktivhaus oder Passivhaus

Thomas Wilken , IGS, TU Braunschweig	oder	Andreas Miller , Ingenieurbüro Miller, Münnerstadt
---	------	---

13:20 Uhr Wie speichere ich mein Plus:

Elektrisch	oder	Thermisch
Dr. Olaf Wollersheim , KIT Karlsruhe		Dr. Harald Drück , ITW/TZS Universität Stuttgart

Abschluss

13:50 Uhr Zusammenfassung und Ausblick

Hans Erhorn, Fraunhofer IBP, Stuttgart

Programmänderungen vorbehalten.

Anmeldung

Titel / Name

Vorname

Firma / Institut

Straße, Nr.

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

Ort / Datum

Unterschrift

Zum **Workstattdiskurs des Netzwerks »Effizienzhaus Plus«** am **21. Januar 2015** im Internationalen Congress Center München (ICM) melde ich mich verbindlich an:

Damit wir Sie für die Veranstaltung registrieren können, bitten wir Sie, bis zum **14.01.2015** das Anmeldeformular ausgefüllt und unterschrieben per Fax an 07 11/970-33 99 oder auf dem Postweg an das Fraunhofer-Institut für Bauphysik zu senden oder sich per E-Mail (sekretariat-WT@ibp.fraunhofer.de) mit den entsprechenden Angaben anzumelden. Den Eingang Ihrer Anmeldung werden wir Ihnen umgehend bestätigen.

Hinweis: Ihre Daten werden ausschließlich intern für die Veranstaltung dokumentiert.



Fraunhofer-Institut für Bauphysik – IBP
z. Hd. Herrn Andreas Reith
Nobelstraße 12
70569 Stuttgart

Veranstalter

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit (BMUB)
Stresemannstraße 128–130
D-10117 Berlin
www.bmub.bund.de

Organisation

Fraunhofer-Institut für Bauphysik – IBP
Nobelstraße 12, 70569 Stuttgart
Ansprechpartner: Andreas Reith
Tel.: 0711/970-3360; Fax: 0711/970-3399
E-Mail: sekretariat-WT@ibp.fraunhofer.de

Anmeldung

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir bis zum **14.01.2015**

Damit wir Sie für die Veranstaltung registrieren können, bitten wir Sie, bis zum **14.01.2015** das Anmeldeformular ausgefüllt und unterschrieben per Fax an 0711/970-3399 oder auf dem Postweg an das Fraunhofer-Institut für Bauphysik zu senden oder sich per E-Mail (sekretariat-WT@ibp.fraunhofer.de) mit den entsprechenden Angaben anzumelden. Den Eingang Ihrer Anmeldung werden wir Ihnen umgehend bestätigen.

Hinweis: Ihre Daten werden ausschließlich intern für die Veranstaltung dokumentiert.

Information

Veranstaltungstermin | Veranstaltungsort

Mittwoch, 21. Januar 2015, 10.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr
Begleitend zur Messe »Bau 2015«:
Internationales Congress Center (ICM), Saal 05
Messegelände München

Anreise

Das ICM der Messe München liegt direkt an der A94 und ist über die Ausfahrten Feldkirchen-West (Ausfahrt Nr. 6) bzw. München-Riem (Ausfahrt Nr. 5) zu erreichen. Kostenpflichtige Parkplätze stehen zur Verfügung (GPS-Adresse Parkhaus: Paul-Henri-Spaak Straße).

Während der BAU 2015 ist zwischen dem Flughafen und der Neuen Messe München ein eigener Messebus-Pendelverkehr eingerichtet. Die Busse fahren im 30-Minuten-Takt.

Direkt unter dem Zentralbereich des Flughafens München befindet sich der S-Bahnhof der Linien S1 und S8. Die S-Bahn-Züge in Richtung Innenstadt und weiter Richtung Messe verkehren im 10-Minuten-Takt. Vom Hbf München haben Sie direkten U-Bahn-Anschluss mit der U2 zur Neuen Messe München, ICM (Haltestelle Messestadt West). Zur Hauptverkehrszeit fährt die U2 im 5-Minuten-Takt.